

# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt

Ausgabe 4/2023, November 2023 bis Januar 2024





# Andacht

## Liebe Gemeinde,

Einem der eindrucklichsten Romane der deutschen Literatur verdanke ich eine literarische Figur, die ich seither nicht mehr vergessen kann!

Ein junger Mann, voll edler und guter Absichten, macht sich auf in die Welt, um für das Gute der Menschheit einzustehen. Der edle Recke lebt zur Zeit der Blüte des Mittelalters. Der Schriftsteller lässt ihn einsam durch böhmische Wälder reiten und an landschaftlich besonders eindrucksvollen Orten lässt er ihn ein Gebet sprechen. Er

verrät dem Leser weder warum dieser jugendliche Held betet noch erfährt er etwas über den Inhalt des Gebetes. Das lässt er offen. Er nennt nur die Orte: Auf einem Berg, an einem besonders hoch gewachsenen Baum oder an einem Feldkreuz. Ich empfand wohl, dass der Schriftsteller zeigen wollte, dass dieser Reiter nicht nur voll guter und edler Absichten ist, dass er sie auch umsetzen wird, weil er die Kraft Gottes geschenkt bekommt. Das vermag

der Schriftsteller darzustellen, indem er zeigt, dass er sich auch wirklich Zeit nimmt für seinen Gott. Dabei ist es für die Komposition des Romanes wichtig, dass er den Inhalt der Gebete offenlässt.



Eines Tages habe ich das literarisch Beschriebene auch selbst in der freien Natur erfahren. Ich nahm mir die Zeit und Ruhe betete zu Gott unter freiem Himmel. Und bekam die Kraft zu handeln. Der Ort, an dem ich ins Gebet fand, wurde für mich auch

zu einer Art Wegekreuz. Dort wo Menschen die Empfindung haben, als hätte ‚der Himmel die Erde still geküsst‘, dort machen sie sich Erinnerungszeichen oder auch Wegekreuze.

Manche werden es längst erraten haben, ich habe Ihnen von Witiko erzählt, jenem gleichnamigen Roman von Adalbert Stifter: Jenes erzählerische Werk, das selbst ein Wegekreuz innerhalb der

Literaturgeschichte ist, jene wundervollen Zeilen Literatur, die, wenn sie jemand liest, einen Menschen ganz herausnehmen aus seinem Alltag und ihn wieder zurück entlassen in den Alltag mit jenem Gefühl für das Leben, wonach Gegenwart und Ewigkeit in einem eigentümlichen Takt miteinander verbunden sind, jener Roman, den Dietrich Bonhoeffer so kraftvoll und gedankenreich fand.

Wenn Sie die Möglichkeit haben, heute hinaus zu gehen und die Landschaft zu genießen, dann machen Sie doch auch eine Pause und beten Sie zu Ihrem Gott. Und Sie werden ihr eigenes „Wegkreuz“ gesetzt haben!

Pfarrer Horst Gaevert



## Aus dem Presbyterium

Die Presbyteriumswahl wird nicht stattfinden. Wir haben genauso viele Kandidatinnen und Kandidaten wie Plätze. Die Presbyterinnen, die ausscheiden, sind Anne Hütter und Samira Wendling. Eine Kandidatin wird neu in das Presbyterium kommen: Louisa Backes. Dabei bleiben Diandra Burgdörfer, Nick Henkel, Norga Laggai, Ursula Malter, Rudolf Röchling, Peter Sahner, Annette Thiriot, Dr. Liane Tilly-Balz,

Annika Vanghel und Annette Vollmer.

Das Presbyterium hat die Beauftragung der Gewerke für die Innenrenovierung der Hugenottenkirche in Auftrag gegeben. Zum Zeitpunkt, wenn der Gemeindebrief in Ihren Händen liegt, wird die Einrüstung in der Kirche schon vollzogen sein. Wir hoffen, dass die Arbeiten alle gut vorangehen und die Kirche in neuem Licht erstrahlen wird.

Pfarrer Horst Gaevert

# Laudate omnes gentes

... so hat es angefangen! Die Soirée anlässlich des 35. Geburtstages, aber auch der Beginn des Ökumenischen Singkreises, der seine Wurzeln im Singen der Taizé Gesänge hat.



Über die Jahre hinweg ist daraus ein Liedgut aus verschiedenen Stilrichtungen gewachsen.

Das konnten die vielen Besucherinnen und Besucher in der Wendalinus Kapelle hören. Von Taizé Gesängen über Kirchenlieder,

neue geistliche Lieder, weltliche Lieder bis zu Gospel konnten die Sängerinnen und Sänger des Ökumenischen Singkreises die zuhörenden Gäste erfreuen. Und in angenehmer entspannter Atmosphäre ist man gerne noch in geselliger Runde bei Würstchen und Crémant oder Mineralwasser zusammengeblieben. Dafür sei an dieser Stelle noch einmal dem Kapellenverein, der dies möglich machte, herzlich gedankt!

Beate Hüßlein



Foto: Norbert Scherer

# 90 Jahre Evangelisches Gemeindehaus Fürstenhausen

Am 14. Januar 2024 sind es 90 Jahre, dass unser Gemeindehaus seiner Bestimmung übergeben wurde. Dies ist ein Anlass einen Rückblick auf die bewegte Geschichte dieses Hauses zu halten.

Der 1. Kirchbauverein Fürstenhausen-Fenne erwarb bereits 1912 an der heutigen Straße „Am Hasseleich“ ein Grundstück, das für den Bau einer Kirche bestimmt war. In den Nachkriegsjahren (nach 1918) wurde dieses Vorhaben aber aufgegeben und der Bau eines Gemeindehauses geplant.

Die Zusammenkünfte der kirchlichen Vereine, der Pfarrunterricht und eine Näh-/Handarbeitsschule für junge Frauen hatten bis dahin im früheren Schulhaus - etwa aus der Mitte des 18. Jahrhunderts - stattgefunden, das mit einem großen Garten der Kirchengemeinde Völklingen gehörte. Der Zustand dieses alten Gebäudes ließ eine weitere Nutzung nicht zu und auch eine Renovierung war nicht vertretbar.

Die Gemeinde wuchs und so wurde der Gedanke weiter verfolgt, ein Gemeindehaus statt einer Kirche zu bauen.

Der Kirchbauverein wurde 1923 neu gegründet.

Nach Abbruch der alten Schule und durch einen weiteren Grundstückstausch stand ein sehr zentral gelegener Bauplatz zur

Verfügung, der an der Einmündung mehrerer Straßen lag. Es gelang außerdem, nach Festlegung einer neuen Baufluchtlinie, von der Ortsgemeinde Völklingen das Gelände bis zum Anfang der heutigen Vereinshausstraße zu erwerben. Durch den 1912 erfolgten Kauf der Grundstücke und infolge der Inflation 1922/23 war das Vermögen des Kirchbauvereins stark geschrumpft.

Zwischenzeitlich hatten sich viele Gemeindeglieder bemüht, durch Sammlungen entsprechende Mittel einzuwerben. Die Kirchengemeinde Völklingen stellte eine zweckgebundene Rücklage zur Verfügung. Der Kirchbauverein Wehrden-Geislautern überließ leihweise seine Ersparnisse. Mit dieser finanziellen Sicherheit konnte dann die endgültige Planung beginnen.

Am 06. Juni 1931 begannen die Ausschachtungsarbeiten. Hieran beteiligten sich zahlreiche Gemeindeglieder, teilweise sogar ganze Familien, so dass bereits am 15.11.1931 die Grundsteinlegung stattfinden konnte.

Ebenso unterstützten viele in Eigenleistung dann auch die Erstellung des Rohbaus.

Wegen der Wirtschaftskrise und dadurch fehlender Finanzen, wurden die Baumaßnahmen bis zum Frühjahr 1933 ausgesetzt. Eine Spende der

Landeskirche ermöglichte schließlich den Weiterbau.

Die Arbeiten gingen zügig voran. So konnte bereits im Dezember 1933 der Hausmeister einziehen und im Januar 1934 war die Wohnung der Gemeindeschwester bezugsfertig.

Am 14. Jan. 1934 erfolgte die feierliche Einweihung des Hauses durch den Superintendenten, unter großer Anteilnahme der Gemeinde.

Das Gebäude umfasste neben dem großen Saal mit Bühne und Empore den Konfirmandensaal, ein

Sitzungszimmer, die Wohnungen von Hausmeister und Gemeindeschwester, Mansarden und eine Gastwirtschaft mit Nebenraum. Der große Saal konnte durch eine große Verbindungstür zum Konfirmandensaal hin erweitert werden. Alle Saalfenster waren mit Buntglasscheiben versehen.

Ein Glockenturm und eine Glocke kamen später hinzu. Leider wurde die Glocke während des Krieges gestohlen.

Die Gastwirtschaft wurde nach 1945 nicht mehr eröffnet. In ihre Räume

zog der neu gegründete

Kindergarten ein.

Seine Leiterin bewohnte einige

Mansarden. Als mehr Platz für den

Kindergarten benötigt wurde, erfolgten

diverse Umbaumaßnahmen.

Für den Kindergarten wurden

die Räumlichkeiten unter dem

großen Saal ausgebaut und die

Hausmeister-/Küsterwohnung ins

Erdgeschoß verlegt.

Zwischenzeitlich war auch eine

Pfarrwohnung in der 1. Etage und den

Mansarden eingerichtet. Es

folgten in den späteren Jahren



Ehem. alte Schule, Vorgängerin des Gemeindehauses

weitere Umbauten, die den jeweiligen Bedürfnissen angepasst wurden. So wurde z.B. die Empore in die ehem. Schwesternwohnung als Wohnraum integriert.



Fleißige Gemeindeglieder bei Ausschachtungsarbeiten

Außerdem wurden im Keller Jugendräume geschaffen. Räume für die Seniorenarbeit waren ebenfalls geplant, wurden aber nicht verwirklicht.

Als 1965 die Auferstehungskirchengemeinde eigenständig wurde, wurden zusätzliche Räume für das Gemeindeamt eingerichtet. Nach Kriegsende fanden die Gottesdienste und Kindergottesdienste zunächst monatlich bzw. im 14-tägigen Rhythmus und seit 1965 sonntäglich statt. Seit Einweihung der Kreuzeskirche am 09.11.1975 wird der große Saal nur noch selten für Gottesdienste genutzt. Bis zum Bau des Martin-Luther-Hauses in Völklingen fanden zudem alle größeren Veranstaltungen der

Kirchengemeinde Völklingen hier statt.

Ab 1975 wurde das Gemeindehaus für öffentliche Veranstaltungen, z.B. von Ortsvereinen, freigegeben.

Der vorhandene Glockenturm wurde Ende der 50er/Anfang 60er-Jahre restauriert und mit zwei Glocken bestückt. Wegen Einsturzgefahr musste 1970 das Läuten eingestellt und später der Glockenturm abgebaut werden.

Eine grundlegende Renovierung des Saales mit Einrichtung einer kompletten Küche erfolgte 1981.

Das Gemeindehaus wird weiterhin von den verschiedenen gemeindeeigenen Gruppen und Kreisen genutzt.

Aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadt Völklingen stehen ihr die Räume ebenfalls für Veranstaltungen zur Verfügung. Für private Feiern können die Räumlichkeiten angemietet werden. Die von der Gemeinde nicht genutzten Räumlichkeiten sind vermietet.

Im Nachhinein kann festgestellt werden, dass das Gemeindehaus in seinen 90 Jahren eine wechselvolle und z.T. bewegte Geschichte aufweist und der Gemeinde und ihren Gliedern gute und große Dienste geleistet hat.

(Quelle: z.T. aus Festschriften zur Einweihung von Gemeindehaus und Kreuzeskirche)

Gisa Köhl



# Rückblick Bikergottesdienst



Der Wind weht wo er will - aber Gott will bei dir wehen! Unter diesem Motto haben zahlreiche Motorradfreundinnen und -Freunde aus Nah und Fern mit

Prädikantin Ute Decker und Robert Müller einen ökumenischen Saisonabschlussgottesdienst an der Wendalinuskapelle in Ludweiler gefeiert!



# Benefizkonzert in der der Kreuzeskirche Fürstenhausen

Der Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen konnte seine Benefizkonzert-Reihe nach langer Corona-Pause endlich wieder aufnehmen.

Am Sonntag, 15. Oktober 2023, war der Gemischte Chor Karlsbrunn unter der musikalischen Leitung von Stefan Zell zu Gast in Fürstenhausen.

Die Liedauswahl umfasste Evergreens, Pop- und Gospel-Songs, Spirituals sowie Auszüge aus Musicals, die von der Solistin Diana Lorig vorgetragen wurden. Das Publikum ließ sich schon nach kurzer Zeit von der Klangvielfalt mitreißen und dankte dies mit großem Applaus.

Viele dieser Lieder sind in der heutigen Zeit immer noch aktueller denn je. Sie thematisierten Frieden, Freiheit, Freude am Leben und den Wunsch nach einer gerechteren Welt.

Mit der Zugabe „Freiheit“ von Marius Müller-Westernhagen hat sich der Gemischte Chor Karlsbrunn in den Sonntag-Abend verabschiedet.

Das Team des Förderkreises spricht den Sängerinnen und Sängern, der Organisatorin des Chores, Claudia Desgranges, und dem Chorleiter, Stefan Zell, seinen herzlichen Dank für den stimmungsvollen und kurzweiligen Nachmittag aus.

Wer den Gemischten Chor Karlsbrunn noch einmal erleben möchte, darf sich auf ein Adventskonzert am Sonntag, 10. Dezember 2023, in der evangelischen Kirche Karlsbrunn freuen.

An dieser Stelle sei ebenfalls allen, die mit ihrer Spende zum Erhalt der Kreuzeskirche beigetragen haben, sehr herzlich gedankt.

Katja Meyer  
Rudolf Röchling



# Evangelischer Kindergarten Fürstenhausen



## Feuerwehrbesuch

Am 02.06., 23.06. und 07.07.2023 besuchte jeweils eine Gruppe unseres Kindergartens die ortsansässige freiwillige Feuerwehr.

Der Feuerwehrmann Peter Pingen erzählte uns, welche Aufgaben die Feuerwehr hat, warum sie gerufen wird, wie viele Feuerwehrfrauen -und männer es bei der freiwilligen Feuerwehr in der Umgebung gibt und wie der Ablauf ist, wenn die Feuerwehr zu einem Einsatz gerufen wird.

Im Anschluss zeigte er uns die Umkleidekabinen, in denen sich die Feuerwehrleute in Windeseile umziehen müssen, wenn sie zu einem Einsatz gerufen werden.

Natürlich durften wir uns auch die Feuerwehrautos anschauen und Herr Pingen erklärte uns die

verschiedenen Funktionen in den Fahrzeugen. Aber das Beste kam zum Schluss, denn da durfte jedes Kind einmal den Feuerwehrschauch bedienen. Das hat riesigen Spaß gemacht.

Wasser marsch!



## Regenbogentanz

Auch in diesem Jahr haben die Kinder wieder fleißig einen Tanz einstudiert, den sie am 11.06.23 auf dem Feuerwehrfest der freiwilligen Feuerwehr Fürstenhausen und am 02.07.2023 auf dem Dorffest in Fürstenhausen aufführten.

Mit bunt flatternden Armbändern wurde der Regenbogentanz getanzt, was für fröhliche Gesichter und großen Applaus sorgte.

## Gottesdienst

Am 12.07.2023 fand wieder unser Gottesdienst mit dem Pfarrer Herr Gaevert in der Kreuzeskirche statt.

Wie immer waren auch dieses Mal einige Eltern dabei und schauten, was Herr Gaevert und auch die Kinder vorbereitet hatten. So feierten wir einen schönen Gottesdienst und besuchten im Anschluss daran den sehr beliebten Spielplatz am Hasseleich.

## Abschlussfahrt Dynamikum

Endlich war es soweit: Nach reichlicher Planung und Vorbereitung fuhren wir am 20.07.2023 mit den Schukis (Vorschulkinder) nach Pirmasens ins Dynamikum.

Das Motto hier: Mitmachen, Forschen, Erleben, Staunen. Es gab sehr viele Stationen, an denen man die verschiedensten Dinge ausprobieren und Spaß haben konnte. Die Zeit verging wie im Fluge

und nach dem Besuch im Dynamikum suchten wir den nahegelegenen Spielplatz auf, um dort den schönen Tag u. a. mit einem Picknick ausklingen zu lassen und uns für die Heimfahrt zu stärken. Nach einem langen aber tollen Tag ging es dann nochmal mit der Bahn zurück nach Völklingen, wo uns die Eltern der Kinder schon freudig erwarteten.

## Abschied

Am 31.07.2023 feierten wir in den Räumlichkeiten des Kindergartens gemeinsam mit den Eltern den Abschied der jetzigen Schulkinder. Feierlich wurde den Kindern ihr Portfolio überreicht und viele gute Wünsche mit auf den neuen Lebensweg gegeben. Dabei wurde das eine oder andere Tränchen verdrückt.

Macht's gut, ihr Lieben!

## Neues

Seit September schmückt ein neues Kindergarten-Schild den Eingang zur Kita.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Familie Tietze, die uns das Schild gespendet hat.

Seit dem 05.09.2023 begrüßen wir unsere neue Mitarbeiterin, Frau Inge Schmitt, in unserer Einrichtung. Frau Schmitt ist Fachkraft in der orangenen Gruppe.

Ines Follmann

# Interreligiöses Friedensgebet

am 27. September in der Kirche St. Eligius in Völklingen

## Neue Räume“

Neue Räume betreten wir auch im wahrsten Sinne des Wortes immer wieder in unseren vierteljährlichen Treffen des Dialogkreises – immer wieder in einer anderen Räumlichkeit unserer Mitglieder und Freunde. Wir betreten diese Räume mit Offenheit, in Frieden mit Neugierde und ehrlichem Interesse. Und immer wieder gehen wir aus diesen Räumen mit vielen Eindrücken, Einsichten und Ansichten, Antworten, aber auch neuen Fragen, mit viel Freude und noch mehr Freundlichkeit und natürlich Hoffnung – nicht nur auf nächstes und übernächstes Treffen. Neue Räume schaffen wir so auch in unseren Herzen und in unseren Köpfen für das Andere, dass wir auch anderes sein lassen und so annehmen.



Der liebe Gott, Allah, kennt unsere Herzen besser, als wir es tun und ist uns näher, als wir uns selbst. Er weiß um unsere guten Absichten. Wer weiß, vielleicht hat der liebe Gott, Allah, auch einen Raum für uns im Jenseits bereitgestellt, wo wir uns in Frieden begegnen können.

Wer weiß – wAllahu Alim - und Allah, Gott weiß es am besten.



Mit diesen Worten leitete Fadime Sahin-Aycin (Sprecherin des Dialogkreises) das Interreligiöse Gebet in der Kirche St. Eligius ein.

Vertreter/innen christlicher Gemeinden, der Apostolischen Gemeinde, der Bahai Gemeinde und verschiedener Moscheegemeinden aus Völklingen gestalteten mit Gebeten, Liedern, Lesungen mit Auslegungen aus Bibel und Koran das Interreligiöse Gebet.

Sie lenkten den Blick auf eine gemeinsam zu gestaltende Zukunft und zeigten die „enormen gesellschaftlichen, internationalen und digitalen Entwicklungen“ bei

denen alle Menschen mitgenommen werden müssen. Räume müssen verstanden werden als Orte „die

unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten geschieht.“ Dazu zitierte Kooperator Michael



Meyer von der Kath. Kirchengemeinde St. Eligius den heiligen Franz von Assisi der vor achthundert Jahren alle dazu einlud jede Form von Aggression und Streit zu vermeiden und auch eine demütige und geschwisterliche „Unterwerfung“ zu üben, sogar denen gegenüber, die ihren Glauben nicht teilen.

Im Anschluss an das Friedensgebet war bei einem reichhaltigen Büffet

Schutz bieten, die jedem Menschen zugestanden werden müssen, in denen Begegnung und Gesehenwerden mit ganz

Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

Uschi Malter

Anzeige

# Bestattungen für jedes Budget.

Vom Paketpreis bis zur Diamantbestattung – alles ist möglich!



SEIT ÜBER 100 JAHREN

Wir sind für Sie da:  
**Susanne Duchene & Team**

Bestattungshaus „Friede“  
DUCHENE GmbH  
Völklinger Str. 33-35  
66333 Völklingen-Ludweiler

im Trauerfall   
**(06898) 41000**

[www.friede-duchene.de](http://www.friede-duchene.de)

# Treff junger Erwachsener

Gemeinsames Mittagessen für die Gemeinde



Die Gäste kamen gerne & Fortsetzung folgt....

Der „Treff junger Erwachsener“ unserer Kirchgemeinde lud von Dezember 2022 bis April 2023 monatlich zum Suppe essen ein. Es handelte sich um ein kostenloses Mittagessen unserer Kirchgemeinde für alle. Es wurde fleißig geschnippelt, in riesigen Töpfen gerührt, die Tische liebevoll geschmückt und selbst gebackener Kuchen gereicht.



Der "Treff junger Erwachsener" der Ev. Kirchgemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein:

## Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 11. November

9. Dezember

12 Uhr

im Johannes-Calvin-Haus,  
Völklinger Str. 90, Ludweiler

**kostenlos!**

Eine Anmeldung ist nicht nötig!  
Fragen? 0176-23174290

Das Angebot wurde von Familien, Ehepaaren, Alleinstehenden und Menschen jeden Alters gerne angenommen.



Auch das Team, bei welchem die Helfer\*innen auch mal gewechselt haben, da nicht immer jede\*r konnte, hatte viel Spaß und lädt daher wieder ab Oktober zum Mittagessen ein!

**Die Kirchgemeinde bedankt sich herzlich für dieses Engagement!**

Auf diesem Bild ist ein Teil des Teams zu sehen (v.l.n.r.): Brigitte, Anne, Andrea, Kira, Moni, Heike, Manuela, Petra  
Zusätzlich waren noch dabei: Christoph, Norga und Malin

*Danke*

# Förderverein zur Erhaltung der Auferstehungskirche Wehrden/Geislautern

## Rückblick Sommercafé

Mit einem Sommercafé am 30. Juli 2023, als erste Veranstaltung nach der Pandemie, ist der Förderverein der Auferstehungskirche in die zweite Jahreshälfte gestartet. Trotz der durch die Pandemie erzwungenen Pause konnte der 1. Vorsitzende des Fördervereins, Harald Körbel, eine große Zahl der Stammgäste, wie z. B. einige Bewohner des Seniorenheims Emilie, aber auch einige neue Gäste begrüßen.

Kaffee, leckerer Kuchen und eine Auswahl von gekühlten Erfrischungsgetränken waren die Basis für anregende Gespräche und den Austausch von Neuigkeiten der jüngsten Vergangenheit. Für ausgelassene Stimmung hat Herr Mario Müller gesorgt. Mit seinen musikalischen Beiträgen und Liedern aus dem Liederheft des Fördervereins, die viele Gäste zum Mitsingen angeregt haben, ist das Sommercafé in fröhlicher Stimmung ausgeklungen und die Gäste freuen sich schon auf das nächste Treffen in der Auferstehungskirche.

## Vorankündigung „Frühlingsessen“

Gemeinsames Mittagessen:  
Nach unserem gemeinsamen Mittagessen Anfang November möchten wir bereits auf unser nächstes Mittagessen im Frühjahr 2024 hinweisen.

Sonntag, 17. März 2024, 12.00 Uhr,  
im  
Gemeinderaum Auferstehungskirche

Details dazu werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Heidi Körbel-Klein





# Eine Reise in die Cevennen

Vortrag im Männerkreis am 13.09.23

Die Evangelische Akademie hatte vom 30. August bis 4. September eine Kulturreise in die Cevennen organisiert. Mehrere Gemeindeglieder nahmen an der Fahrt teil, die zur „Assemblée du Désert“ führte, einer Versammlung der französischen Protestanten.

Jährlich am ersten Sonntag im September findet in den Cevennen, in Mas Soubeyran am Fuße des „Musée du Désert“ in einem Kastanienwald die Hauptversammlung der französischen Hugenotten statt.



Musée du Désert (Foto Wikipedia)

In diesem Jahr nahmen ca. 3000 Protestanten aus der ganzen Welt an diesem Ereignis teil.

Als „Désert“, auf deutsch Wüste, bezeichnen die Hugenotten die Zeit ihrer Verfolgung nach der Aufhebung des Toleranzedikts von Nantes durch Ludwig XIV. im Jahre 1685. Die Verfolgung mit Hinrichtungen, Galeerenstrafen und unbegrenzter Haft dauerte mehr als 100 Jahre und

wurde erst 1787, also zwei Jahre vor der französischen Revolution,



beendet.

Assemblée du Désert 2023 (Ausschnitt)

Der Ort der Veranstaltung hat symbolische Bedeutung, denn in den Cevennen gab es zwischen 1702 und 1710 einen Aufstand der Hugenotten gegen die staatlichen Repressionen, der von Ludwig XIV. mit 20 000 Soldaten blutig unterdrückt wurde. Das eindrucksvolle Musée du Désert, das an diese Verfolgung erinnert, befindet sich in einem ehemaliges Bauerngehöft, dem Elternhaus eines der wichtigsten Anführer des Kamissardenaufstandes, wie man die bewaffneten Kämpfer der Hugenotten bezeichnete.

Die Gedenkveranstaltung begann unter den Klängen von Orgel-, Chor- und Bläsermusik und dem feierlichen Einzug von 35 Pfarrern und Pfarrerinnen in Talaren zu einem Gottesdienst mit anschließendem

Abendmahl. Im Kampflied der Hugenotten, der Cevenole, wird an die Verfolgung und das Leid der Menschen in den Cevennen aber auch an ihre Glaubensstärke erinnert. Der Refrain des Liedes fordert die Nachkommen auf, dem Geist ihrer Vorfahren zu folgen:

„Esprit qui les fis vivre, Anime leurs enfants, Anime leurs enfants Pour qu'ils sachent les suivre.“

„Der Geist, der sie leben ließ

Ermutige ihre Kinder

Ermutige ihre Kinder

Damit sie ihrem Beispiel folgen.“

Neben der Teilnahme an der zentralen Veranstaltung in Mas Soubeyran wurden auch die Gedenkstätten des französischen

Protestantismus in Anduze,

Saint Jean du Gard, Nîmes und Aigues-Mortes besucht. Besonders eindrucksvoll war die Besichtigung des Tour de Constance in Aigues-Mortes, in dem die Hugenottinnen eingekerkert wurden, von deren Schicksal besonders das von Marie Durand im Gedächtnis haften bleibt. Vater und Bruder wurden hingerichtet und sie selbst war 38 Jahre hier eingekerkert. In einem Stein ist das Kennwort des Widerstandes eingeritzt: RESISTEZ.

Reiseleiterin der gelungenen Fahrt war Frau Dr. Antje Schönwald von der Evangelischen Akademie, Reiseführer der französische Pfarrer Alfred Koch aus Saverne, der täglich während der Busfahrt eine Andacht hielt, immer

mit einem Hinweis auf Calvin-Worte und kenntnisreich über die historischen Zusammenhänge der Hugenottenbewegung informierte.

Er stellte auch den Kontakt zu den französischen Protestanten her, so dass die Reisetilnehmer auch einen Einblick in deren gegenwärtiges Gemeindeleben erhielten.

Tour de constance (Wikipedia)



Angenehm waren auch die touristischen Aspekte der Reise wie der Besuch des Badeortes Le Grau-du-Roi, die Fahrt mit dem Dampfzug durch die Cevennen, der Besuch des Bambus-Parks, die Führung durch Anduze, die Besichtigung der Pont-du-Gard und die Unterbringung in einem angenehmen Hotel mit ausgezeichneter Küche einschließlich Weinbegleitung in der alten Hugenottenstadt Alès.

Die Evangelischen Akademie im Saarland kann man zu der gelungenen Reise beglückwünschen und zur Wiederholung ermuntern.

Alfred Metz

# Natursteine aller Art

**Grabkultur:** Grabdenkmäler aller Art, Ornamente, Nachbeschriftung, Erneuerung, Reparaturarbeiten sowie Umarbeitung, Steinreinigung.

**Haus und Garten:** Innen- und Außentreppen sowie Reparaturen, Fensterbänke aus Granit.

## Steinmetz und Bildhauer H. Gökce

Hauptstraße 65, 66127 Klarenthal

Telefon: (06898) 91 22 125

Handy: (0175) 71 74 673

Telefax: (06898) 91 22 126

info@natursteine-halil-goekce.de

www.natursteine-halil-goekce.de



**Ausstellung mit über  
100 verschiedenen Steinen**

## Rollstuhl- und Rollatorrampen

Montage  Service  
**Axel Kurtz**

66352 Großrosseln  
Tel. 06809-180 797

**zertifizierter Befestigungstechniker**

Metallbau und Montage von Baufertigteilen

- Geländer • Treppen
- Metallrenovierung  
und Reparaturen  
und vieles mehr...



Besuchen Sie: [www.montageservice-kurtz.de](http://www.montageservice-kurtz.de)

# Erntedank in der Gemeinde



Unten:  
Die Frauenhilfe Karlsbrunn feierte Erntedanknachmittag. Wie immer war ein großer Kreis Frauen der Einladung gefolgt. Die Tische waren herbstlich geschmückt und es duftete nach Kaffee.



Links:  
In der festlich geschmückten Auferstehungskirche konnte die Gemeinde an Erntedank den Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer i.R. Diening feiern.

Rechts unten:  
Auch im Naturfreundehaus Ludweiler wurde Erntedank gefeiert.



# Ökumenischer Gottesdienst

## Feuerwehr Ludweiler

Auch in diesem Jahr konnten Gemeindereferentin Martina Scholer und Prädikantin Ute Decker wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher beim Gottesdienst anlässlich des Feuerwehrfestes in Ludweiler begrüßen.

Diesmal ging es um das Thema "Heilige". Dafür ist Ute mal kurz in die Uniform des Heiligen Florian geschlüpft, den Martina von seinem Sockel herunternahm und ihn von Staub befreite.

Im anschließenden Gespräch bedauerte Florian, dass man ihn oft nur mit der Bitte "Heiliger Florian, verschon mein Haus, zünd andere an." in Verbindung bringt. Als würde er entscheiden, welche Häuser brennen und welche nicht! Vor allem als ob er jemals etwas mit dem Anzünden von Häusern zu tun gehabt hätte.

Heilige sind doch auch nur Menschen. Und Menschen wirken keine Wunder. Wunder tut einzig und allein der, der wirklich wunderbar ist, Gott allein nämlich.

Und deshalb sollten die Menschen ihre Bitten auch direkt Gott anvertrauen.

Gott wirkt durch Menschen, wenn er Menschen benutzt um Wunderbares zu erreichen. Dann ändert das nichts daran, dass er allein die Ursache für diese Wunder ist. Menschen wirken keine Wunder, auch Heilige nicht.

Und Florian wehrte sich dagegen, auf so einen Sockel gestellt zu sein!

Er - wie auch andere Heilige - habe lediglich versucht, ihr Leben aus dem Glauben heraus zu gestalten. Mehr

oder weniger ist ihnen das gelungen. Wenn also einer eine Anregung sucht, dann kann er sich an den Heiligen orientieren. Heilig zu sein ist keine Beförderung, sondern eher die Aufgabe, inspirierend für andere Menschen zu sein.

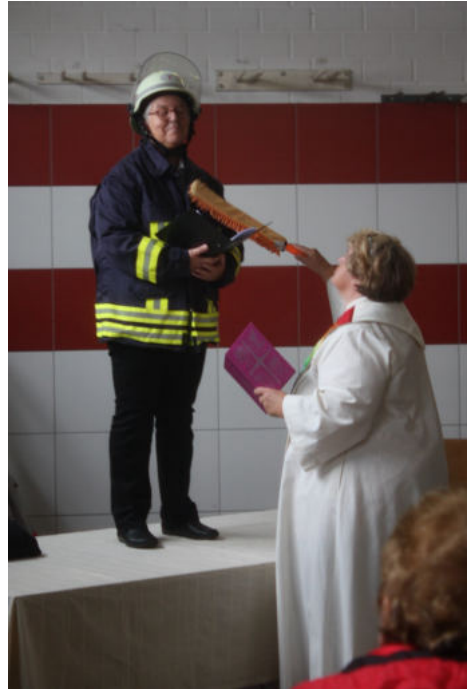


Foto Heiner Barthel

Und so konnte die Gemeinde auch in das "Florianslied" mit einstimmen:

Lobe den Herrn! Für ihn gilt es Zeugnis zu geben,

um so wie Florian nach seiner Freundschaft zu streben.

Er steht uns bei, wenn wir bereit sind und treu,

als Gottes Kinder zu leben.

Roland Mollet

# Gottesdienst mit den Jagdhornbläsern Köllertal

“Haben Tiere eine Seele?“ Ja, Tiere haben eine Seele. Und sie sitzt genau da, wo unsere sitzt: nämlich in dem ganzen Tier. Denn „Wenn die Bibel von einem neuen Himmel und einer neuen Erde nach unserer

Auferstehung redet, dann solltet ihr nicht meinen, dass ‚Himmel‘ und ‚Erde‘ allein Luft und Sand sind, sondern Alles, was dazu gehört: Schafe, Ochsen, Viehe, Fische, ohne welche die Erde und Himmel oder Luft nicht sein kann. - so hatte sich Martin Luther angeblich in einer Tischrede mit seinen Studenten geäußert.

Diese Frage stand auch im Mittelpunkt des Gottesdienstes mit den Jagdhornbläsern am 3. September in der Ev. Kirche in Wehrden.

Zahlreiche Gottesdienstbesucher waren gekommen und konnten eine besondere Liturgie - komplett musikalischen mitgestaltet von den Bläsern - erleben.

Und natürlich gab es bei strahlendem Sommerwetter noch ein Konzert nach dem Gottesdienst.



Ute Decker

# Seniorenheim Haus im Warndt



... wie zuhause wohnen



familiäre Atmosphäre



zentrale, ruhige Lage



erfahrenes Pflegepersonal



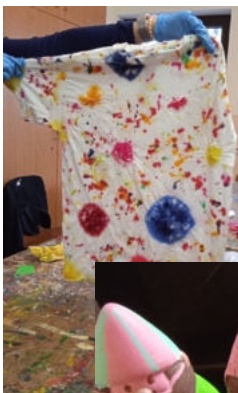
eigene Küche

Zum Kesselbrunnen 2 • 66352 Großbrosseln  
Tel. 0 68 98/4 34 24 • [info@haus-im-warndt.de](mailto:info@haus-im-warndt.de)

# Impressionen vom Sommerferienprogramm in Karlsbrunn

Über 50 Kinder haben an unserem Ferienprogramm in Karlsbrunn teilgenommen.

Ein Abwechslungsreiches Programm mit trocken und Nassfilzen, Batiken, gestalten von Windspielen, T- Shirt und Keramik Zwerge bemalen, kochen, Spiele- Tag und Party -Abend konnten die Kinder erleben.



Thomas Diederich



## Einladung zum Adventszauber

Ev. Gemeindehaus Karlsbrunn

**Samstag , 25 . November**  
**von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

Für Kinder ab 5 Jahre.

Unkostenbeitrag: 5,00 Euro  
(incl. Mittagessen und Getränke)

basteln, backen, singen...

Infos und Anmeldung:  
[www.ev.jugend-vk-warndt.de](http://www.ev.jugend-vk-warndt.de)  
Thomas Diederich Tel.:0176/72365276  
[thomas.diederich@ekir.de](mailto:thomas.diederich@ekir.de)



# Jugendarbeit in der Gemeinde

Sachspenden für die Jugendarbeit in Ludweiler

## Aufruf zur Spende

Für Bastelaktionen der Kinder, die Familiengottesdienste und Ferienfreizeiten benötigen wir Wolle, Kerzenreste und Legosteine. Wenn also daheim derlei Dinge nicht mehr benötigt oder benutzt werden – wir nehmen sie gerne entgegen! Abzugeben bei Annette Vollmer im Calvin-Haus. Vielen Dank für Ihre Spende!



---

## Neue Mitarbeiterin in der Jugendarbeit

Neuzugang für ein Jahr

Hallo alle zusammen,

mein Name ist Marie Kirsch. Ich bin 18 Jahre alt, komme aus Geislautern und werde bis August des nächsten Jahres in der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen Warndt mein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren. Hier helfe ich z.B. beim Unterrichten der Konfirmand\*innen

und der Kinderbetreuung aus, gestalte Ferienprogramme mit und erledige von Zeit zu Zeit auch Büroarbeit. Mir gefallen sowohl die Arbeit als auch das Umfeld soweit sehr gut und ich freue mich auf ein lehrreiches Jahr, in dem ich diese Gemeinde gerne ein wenig unterstütze!

Marie Kirsch

# Konfirmanden Karlsbrunn

Herzlich Willkommen, liebe Konfirmanden aus Karlsbrunn!



Anna-Sophie Bachelier, Max und Emma Hilcher, Kimberly Kunkel, Ilja Quinten, Justin Thome, Ellis Charleen, Mike Michel, Jonah Trautwein, Marlon Rink, Sebastian Schmitt, Sophie Schuck, Lia Martin,

## **MINA** & Freunde



# Konfirmanden Ludweiler

## Wir begrüßen unsere neuen Konfirmand\*innen in Ludweiler!

Das Team:  
Kevin, Annette, Nick, Till  
und  
Vanessa, Mariella, Louisa,  
Lea, Marie



Niklas, Alexander,  
Johannes, Nils, Nico



Mika, Ben, Nelson,  
Benjamin, Jan



Johanna, Larissa



Es fehlen:  
Finn (Konfi),  
Mara und Johann (Team)



## MINA & Freunde

WOCHENLANG GESCHENKE  
BESORGT UND VERPACKT.  
DEN WUNSCHZETTEL  
GESCHRIEBEN, WEINACHTS-  
FILME GESCHAUT.



DANN DAS FEST,  
EIN LECKERES ESSEN –  
UND SCHON IST ALLES  
VORBEI.



VORFREUDE,  
SCHÖNSTE FREUDE!  
VIELLEICHT STIMMT  
DAS JA?



# Einladung Weihnachtsliedersingen

Gemeinsames Advents- und Weihnachtsliedersingen in der Kreuzeskirche

Nachdem der erste Versuch eines gemeinsamen Advents- und Weihnachtsliedersingens im letzten Jahr ein voller Erfolg war, lädt der Förderkreis zur Erhaltung der Kreuzeskirche Fürstenhausen auch in diesem Jahr wieder dazu ein.

Am **Samstag vor dem 2. Advent**  
**09.12.2023, 17.00 Uhr**

wollen wir uns mit Texten, Musik und Gesang auf die Rest-Advents- und die vor uns liegende Weihnachtszeit einstimmen lassen.

Alle Gemeindeglieder, ihre Verwandten, Freunde und Bekannten sind hierzu recht herzlich in die Kreuzeskirche Fürstenhausen eingeladen.  
Der Eintritt ist frei.

Gisa Köhl



---

## Auf dem Weg zur Krippe....

....sind wir mit Liedern aus Taizé und besinnlichen Texten in unserer diesjährigen Andacht  
**am Montag, den 18. Dezember 2023**  
**um 18:00 Uhr.**

Wenn Sie diesen Weg mit uns gehen wollen, sind Sie dazu herzlich in die katholische Kirche Ludweiler eingeladen.

Beate Hüsslein

DIE EV. KIRCHENGEMEINDE VÖLKLINGEN-WARNDT  
LÄDT HERZLICH EIN ZUR

# FAMILIENKIRCHE

FÜR KINDER MIT IHREN FAMILIEN

19. NOVEMBER

11 UHR

HUGENOTTENKIRCHE LUDWEILER

Uhrzeit ?

Los geht's um 11 Uhr!  
Gegen 12.30 Uhr gibt's Mittagessen!

Was  
wird gemacht?

Wir entdecken in kreativen Aktionen  
eine biblische Geschichte und erfahren,  
was sie für unser Leben bedeuten kann!

Mittagessen?

Ja, für alle gibt es gegen 12.30 Uhr  
Mittagessen. Natürlich kostenlos,  
so wie die ganze Familienkirche!

Informationen: Jugendmitarbeiterin Diakonin



Annette Vollmer 0176-23174290

evangelisch.in.ludweiler

# Meditation des Tanzes

Wenn du den Stern siehst-Tanzabend im Advent...

*Wenn du den Stern siehst,  
bist du noch lange nicht am Ziel.  
Aber vielleicht gelingt das Wunder,  
dass du dich auf den Weg machst.*

*Rainer Haak*

Adventzeit – bunte  
Lichter,  
Sternengefunkel  
inmitten der  
Betriebsamkeit und  
dem Trubel vor dem  
großen Fest.  
Ich lade Sie ein  
innezuhalten, auch  
das Dunkel  
anzunehmen, zur  
Ruhe und Besinnung  
zu kommen. Fernab  
von all dem  
Lichterglanz großer  
Städte und  
Kaufhäuser, wollen wir



uns tanzend auf den Weg machen,  
damit der Stern von Bethlehem auch  
in uns leuchten kann, und wir  
Weihnachten entgegen gehen  
können.

In einer kleinen Pause besteht die  
Gelegenheit bei Tee und  
Weihnachtsgebäck ins Gespräch zu  
kommen.

**Leitung:** Beate Hüsslein  
Dipl. Dozentin für  
Meditation des Tanzes  
Tanzleiterin für biblischen Tanz

**Termin:** 12.12.2023  
18:30 Uhr – 21:00 Uhr

**Ort:** Johannes-Calvin-Haus  
Völklinger Straße 90  
Völklingen – Ludweiler

**Kosten:** 15 EUR

**Anmeldung:** bis 05.12.2023 bei der  
Evangelischen Akademie im  
Saarland  
Tel.: 06898-169622  
E-Mail: buero@eva-a.de

Die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt lädt herzlich ein zum

# KRABBEL-GOTTESDIENST

für kleine Kinder (bis ca. 6 Jahre)

mit ihren Familien



Heilig Abend, 24. Dezember

15 Uhr



Hugenottenkirche Ludweiler

Entdeckt die Weihnachtsgeschichte!  
Natürlich singen wir viele schöne Weihnachtslieder  
und feiern einen kindgerechten Gottesdienst!  
Die ganze Familie ist herzlich willkommen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen:

Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer: 0176 - 2317 4290

Nichts mehr verpassen (z.B. Ferienprogramme):



[evangelisch.in.ludweiler](https://www.instagram.com/evangelisch.in.ludweiler)



# Einheit der Christen

Ökumenischen Gebetswoche 2024



## Gebetswoche für die Einheit der Christen

**Motto: „Du sollst den Herrn deinen Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst“ Lk. 10,27**

Seit vielen Jahren wird in der dritten Januarwoche die Gebetswoche zur Einheit der Christen begangen. In unserer Gemeinde beteiligen wir uns daran mit einem ökumänischen Gottesdienst zur Einheit der Christen den wir abwechselnd in einer katholischen oder evangelischen Kirche feiern. 2024 wird dies am Sonntag 21. Januar in der katholischen Kirche in Ludweiler sein. Das Motto für 2024 lautet: „Du sollst den Herrn deinen Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst“ Die Vision der Nächstenliebe, die Jesus uns in diesem Gleichnis vor Augen

führt, ist in der heutigen Welt unter Druck geraten. Kriege in vielen Regionen, Ungleichgewichte in den internationalen Beziehungen und Ungleichheiten, die durch strukturelle Anpassungen entstehen, die von uns westlichen Mächten oder anderen externen Stellen auferlegt werden, hindern uns daran, wie Christus zu lieben. Wenn wir lernen, einander ungeachtet unserer Unterschiede zu lieben, können wir Christen „Nächste“ werden wie der Samariter im Evangelium.

Uschi Malter



Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

# KINDERCHOR ODER INSTRUMENTALGRUPPE

Hast du Lust zum Singen?  
... und zum Spielen?  
... und zum gemeinsamen Auftritt?

Wenn du dazu Lust hast und zwischen 6 und 12 Jahren alt bist,  
dann komm doch vorbei.



Wir proben freitags, von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr in  
den Jugendräumen des Calvin-Hauses in Ludweiler.  
Die erste Probe findet am 10.11.2023 statt.

Auftritt ist im Heilig-Abend-Gottesdienst in Ludweiler.

Oder spielst du ein Instrument und hast Lust,  
uns bei den Gottesdiensten musikalisch zu unterstützen  
(das Alter spielt in diesem Fall keine Rolle)?



Marie Frank: 0170-2133279  
oder Gemeindebüro: 06898-4541 voelklingen-warndt@ekir.de

# Weihnachtsmarkt Hugenottenkirche



Die Ludweiler Karnevalsgesellschaft "Die Beele's"  
& die Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt  
laden herzlich ein zum

**Ludweiler Weihnachtsmarkt  
rund um den Kirchturm**

Freitag, 15. Dezember 2023  
18-23 Uhr  
Samstag, 16. Dezember 2023  
17-23 Uhr

Für leckeres Essen, gute Getränke zu familienfreundlichen  
Preisen & Kreatives für Kinder ist gesorgt.

**Die Beele's**

---

## Friedenswache Warndt

**JEDEN Donnerstag - 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr**

In der Wendalinuskapelle Ludweiler



Foto: Hütter

innehalten – an die denken,  
die von Krieg betroffen sind –  
hinsehen.

Aber auch für uns selbst:  
zusammenkommen – still  
werden – singen  
einen Impuls bekommen – an  
Gott denken  
beten – Segen empfangen.

**Komm doch dazu  
– mitten im Alltag –  
gegen Ende des Tages –  
Ökumenisch.**

# Ökumenischer Posaunenchor Claironnez

Kurrende-Blasen - Sonntag, 3. Advent, 17. Dezember

Eine Woche vor Heiligabend, ausnahmsweise am 3. Advent, weil der Heiligabend auf den 4. Advent fällt, wird der Posaunenchor wieder den alten Brauch der Kurrende aufleben lassen und in Ludweiler vorweihnachtliche Klänge erschallen lassen. Ursprünglich stammt die Tradition der Kurrende (lateinisch „Currere“=laufen) aus dem 15. Jahrhundert, der Zeit Martin Luthers. Damals gingen Knabenchöre der Schulen in der Advents- und Weihnachtszeit auf die Straßen und Plätze um zu singen und dabei „milde Gaben“ für bedürftige Schüler\*innen zu sammeln. Auch der Posaunenchor wird beim Kurrende-Blasen wieder „milde Gaben“ sammeln, die für einen guten Zweck gespendet werden. Wem in diesem Jahr die Spende zukommen wird, werden wir rechtzeitig, spätestens beim Kurrende-Blasen mitteilen. Die

Spende für das Kurrendeblasen aus dem Jahr 2022 erbrachte 326, 91€, die an Ingos Kältebus ging. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender! Am 3. Adventssonntag, 17. Dezember, wird der Posaunenchor in Ludweiler an den folgenden vier Stationen zu hören (und zu sehen...) sein:

14.30 Uhr, Spessartstr. 1, Angela-Braun-Seniorenzentrums der AWO  
ca. 15.15 Uhr, Hugenottenstraße 144, vor dem Haus von Frau und Herrn Laggai

ca. 15.45 Uhr, Käsbergstraße 12, vor dem Haus der Familie Wißmann  
ca. 16.30 Uhr, Völklinger Str. 90, vor dem Kleiderladen

Der Posaunenchor hofft an diesem Tag auf gutes Wetter und freut sich auf viele Zuhörer!

Ihr Ökumenischer Posaunenchor  
Claironnez



# Ökumenische Adventsfenster



Die Veranstaltungen finden im Freien statt.

Bitte bringen Sie sich eine Tasse mit.

Die Gastgeber freuen sich auf Ihren Besuch!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Datum	Veranstaltungsort, Gastgeber/in	Verantwortliche/r
So, 03.12.	Am Schwibbogen: Ziegeleistr./Forststr., Dorf im Warndt	Vereinigung der Berg- und Hüttenleute Warndt
Mo, 04.12.	Optifit Duchene, Ludweiler Lauterbacher Str. 147	Sandro Klein
Di, 05.12.	Kath. Pfarrheim Lauterbach Hauptstr. 160	Gemeindeteam St. Paulinus, LB
Mi, 06.12.	Kleiderladen Ludweiler Völklinger Straße 90	Team Kleiderladen
Do, 07.12.	Ev. Gemeindezentrum Karlsbrunn Zum Steinberg 5	Thomas Diederich Kinderclub-Team
Sa, 09.12.	Feuerw. Großrosseln LBO+West neben der Rosseltalhalle	Katrin Reichert
Mo, 11.12.	Bestattungshaus Friede Duchene Ludweiler, Völklinger Str. 33-35	Ute Decker
Mi, 13.12.	Selig Geislautern Im Kirchenfeld 13	Das SELIG-Team Geislautern
Do, 14.12. 17.00 Uhr !	Haus im Warndt Großrosseln Zum Kesselbrunnen 2	Ute Decker Team Mitarbeiter/innen
Fr, 15.12.	Calvin-Haus Ludweiler	Anette Vollmer und Team
Sa, 16.12.	Tanzzentrum Quinten Im Jungholz 26, Nassweiler	Familie Quinten
Mo, 18.12.	Taizé Gottesdienst Kath. Kirche Ludweiler, Spessartstraße	Ökum. Singkreis
Fr, 22.12.	Ludweiler, Lauterbacherstraße Wendalinus-Kapelle	Patenverein St. Wendalinus



**Christian und Nadine Duchene**

[www.avalon-bestattungen.de](http://www.avalon-bestattungen.de)  06898 - 933933



*Christian Duchene, Dietmar Gebert  
und Kerstin Höhn  
stehen Ihnen gerne  
als kompetente Ansprechpartner  
für alle Fragen  
persönlich zur Verfügung.*



Völklinger Str. 37 - 66333 VK-Ludweiler

**Er allein** breitet den Himmel aus  
und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den  
Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion**  
und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch **NOVEMBER 2023**

# Frauenhilfen



## Fürstenhausen/Fenne

**Mittwoch, 08.11.2023, 15.30 Uhr**

Gesprächsnachmittag der  
Frauenhilfe

**Mittwoch, 22.11.2023, 17.00 Uhr**

Vorbereitungstreffen

**Sonntag, 03.12.2023, 14.30 Uhr**

Gottesdienst zum 1. Advent  
im evangelischen Gemeindehaus  
mit anschließendem Kaffee und  
Kuchen

**Mittwoch, 13.12.2023, 15.30 Uhr**

Weihnachtsfeier der Frauenhilfe

**Mittwoch, 27.12.2023, 17.00 Uhr**

Vorbereitungstreffen

**Mittwoch, 03.01.2024, 15.30 Uhr**

Gesprächsnachmittag

Wir wünschen allen einen  
besinnlichen Advent,  
eine gesegnete Weihnachtszeit  
und ein gutes Neues Jahr 2024.

## Frauenhilfe Fürstenhausen/Fenne

Gemeindehaus Fürstenhausen  
Vereinshausstraße 14  
Jeden 1. Mittwoch im Monat,  
15 bis 18 Uhr

Kontakt: Elke Schneider  
☎ 06898 - 337 50

## Karlsbrunn/Großrosseln

**Mittwoch, 08. November**

bekommen wir Tipps, woran wir  
Trickbetrüger erkennen und wir  
verhindern können, dass sie uns  
reinlegen.

**Sonntag, 03. Dezember**

feiern wir gemeinsam den  
Adventsgottesdienst der  
Frauenhilfe in der Ev. Kirche  
Karlsbrunn.

**Mittwoch, 13. Dezember**

kommt Ute mit ihren Erzählfiguren  
zu uns. Zu dieser adventlichen  
Feier gibt es selbstgebackene  
Plätzchen und Stollen.

**Mittwoch, 10. Januar 2024**

Beginn des Neuen Jahres mit der  
Jahreslosung 2024.

Sofern nichts anderes angekündigt,  
gibt es Kaffee und Kuchen bei  
unseren Treffen.

Gern begrüßen wir auch  
interessierte Frauen aus allen  
Warndtgemeinden und  
Lauterbach zu unseren Frauenhilfe-  
nachmittagen in unserer Gruppe.

Wer abgeholt werden möchte,  
kann sich bei Gabriele Gaevert  
(06802/2080641) oder Rose Marie  
Scherer (0157/37711869) melden.

# Frauenhilfen



## Ludweiler

**Mittwoch, 08. November, 14.30 Uhr**  
Spieelnachmittag

**Sonntag, 03. Dezember, 10.00 Uhr**  
Adventsgottesdienst der Frauenhilfen  
Ludweiler, Wehrden-Geislautern mit  
Ute Decker

**Montag, 04. Dezember, 15.00 Uhr**  
Adventsfeier der  
Bezirksmitarbeiterinnen  
mit Ute Decker

**Mittwoch, 06. Dezember, 14.30 Uhr**  
Adventliches Beisammensein  
mit Ute Decker

**Mittwoch, 03. Januar 2024, 14.30 Uhr**  
Jahreslosung „Alles was ihr tut  
geschehe in Liebe“ 1. Kr. 16/14  
mit Ute Decker

**Mittwoch, 07. Februar, 14.30 Uhr**  
Buntes Faschingstreiben  
Mit Ute Decker

Gottessegens begleite und behüte  
Sie!

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler  
Völklinger Str. 90  
In der Regel monatlich, am 1.  
Mittwoch im Monat  
Beginn mit Kaffee und Kuchen ab  
14.30 Uhr  
Kontakt: Hedi Olivier Tel.  
06898/41132

## Wehrden/Geislautern

**Donnerstag, 16. November, 15.30 Uhr**  
Thema: Der Maler Paul Gauguin

**Sonntag, 03. Dezember, 10.00 Uhr**  
Adventsgottesdienst der Frauenhilfen  
Wehrden-Geislautern, Ludweiler mit  
Ute Decker in Ludweiler

**Donnerstag, 14. Dezember, 15.30 Uhr**  
Adventsfeier mit Ehrung  
langjähriger Mitglieder

**Donnerstag, 18. Januar 24, 15.30Uhr**  
Thema: Die Jahreslosung 2024,  
Referentin: Ute Decker

Allen Gemeindemitgliedern  
wünschen  
wir eine ruhige Adventszeit in  
Erwartung  
des Weihnachtsfestes



und ein gesundes,  
gesegnetes neues Jahr.

Bitte merken Sie sich den Termin für  
den  
„Bunten Nachmittag“ vor:  
**Donnerstag, den 8. Februar 2024**  
**im Monat, 15.30 Uhr.**

Kontakt: Hanne Kaufmann  
☎ 06898 - 493 23 91,  
✉ hanne.kaufmann@web.de

# Gottes Segen zum Geburtstag

wünscht Ihnen die Evangelische Kirchengemeinde Völklingen-Warndt.

## **Dorf im Warndt**

Gisela Halfmann, 91  
Günter Deutsch, 91  
Marie Anne Specht, 88

## **Emmersweiler**

Leander Zeiger, 88  
Egon Fath, 92

## **Fürstenhausen**

Eleonore Dolibois, 87  
Winfried Kirsch, 87  
Ursula Schneider, 94  
Franz Rohner, 80  
Jürgen Mayer, 87

## **Geislautern**

Ernst Christmann, 93  
Hiltrud Schäfer, 88  
Christa Reitler, 85  
Jutta Meyer, 80  
Renate Pohl, 80  
Margot Samson, 89

## **Großrosseln**

Jacqueline Leckzyck,  
85  
Inge Kohl, 85

## **Karlsbrunn**

Dieter Regitz, 85  
Adolf Herth, 89  
Günther Lavall, 86  
Luise Sailer, 87

## **Lauterbach**

Anna Schuler, 86  
Dietmar Lochmüller, 80  
Renate Frey, 89  
Manfred Jäschke, 90  
Hedwig Detemple, 87

## **Ludweiler**

Renate Schneider, 89  
Karl-Heinz Klein, 85  
Ingrid Osbild, 80  
Wolfram Doerr, 89  
Erika Gruber, 85  
Trude Guillaume, 80  
Doris Theis, 87  
Günter Boußonville, 90  
Ellenruth Ufer, 86  
Elfriede Herrmann, 97  
Horst Guillaume, 80  
Ruth Bachelier, 93  
Rudi Pink, 80  
Rosemarie Remark, 85  
Ilse Schaber, 86  
Henny Wunn, 86  
Heinrich Fritz, 87  
Rose Platte, 93  
Helga Diener, 93  
Rudolf Anton, 92  
Friedel Heusch, 89  
Waltraud Kern, 86  
Hildegard Doerr, 88  
Nora Schmidt, 88

## **Naßweiler**

Helmut Stuhlsatz, 91  
Ulla Behrens, 80  
Willi Schmidt, 89  
Jenny Detemple, 85  
Kuno Schmelzer, 86

## **St. Nikolaus**

Ingeborg Link, 85  
Lothar Herth, 85

## **Wehrden**

Reinhold Stuhlsatz, 93  
Irene Dedisch, 92  
Anna Lauterbach, 92  
Irma Hohloch, 88  
Wally Wolgram, 92  
Horst Klingel, 85  
Karl Fontaine, 93  
Günter Gatzke, 93  
Karin Grigull, 89  
Wanda Bautz, 87  
Michael Seitz, 85  
Elfriede Wollbold, 94

## **Sonstige**

Sieglinde Scholtes, 89  
aus Hostenbach



Foto: Lotz

Aufgeführt sind der 80. und ab dem 85. alle Geburtstage der Monate November 2023 bis Januar 2024. Aus datenschutzrechtlichen Gründen müssen wir auf die Nennung des konkreten Tages verzichten. Sollten Sie in Zukunft keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief wünschen, geben Sie dies bitte im Gemeindebüro bekannt.



# Geborgen in Gottes Segen

zu allen Lebenszeiten und in Ewigkeit



Foto: Wodicka

## Taufen

Martha Weiß, Dorf im Warndt  
Emilio Jager, Großrosseln  
Rosa Christin Roth, Großrosseln  
Hanna Lea Klein, Lauterbach  
Milo Nayet, Lauterbach  
Nick Lucchi, Ludweiler  
Batuhan Akyüz, Völklingen  
Aljosha Erke, Völklingen



Foto: Wodicka

## Trauungen

Michael Krewer & Laria Krewer, \*Schüler  
aus Großrosseln  
Andreas Guillaume & Julia Guillaume,  
\*Scholtes aus Ludweiler



Foto: epd-bild/Gutmann

## Beerdigungen

### Dorf im Warndt

Alfred Zwer, 81 Jahre

### Emmersweiler

Maria Herth, geb. Schreiner, 93 Jahre

### Fürstenhausen

Ruth Zimmermann, geb. Splett, 94 Jahre

### Geislautern

Ilse Waltraud Willemse, geb. Körper,  
87 Jahre

### Großrosseln

Fritz Friedrich Schäfer, 71 Jahre  
Walter Heinrich Baldauf, 95 Jahre

### Ludweiler

Balduin August Sticher, 91 Jahre

Rosemarie Bach, geb. Janicke, 86 Jahre  
Doris Hildegard Mollet, geb. Franzen,  
86 Jahre  
Karl-Heinz Sonntag, 77 Jahre  
Heinz Kaufmann, 73 Jahre  
Gerta Bertha Nickel, geb. Zwipf, 87 Jahre  
Francesco Nicola Zangari, 57 Jahre  
Friedbert Maul, 86 Jahre

### Naßweiler

Ingeborg Martha Balz, geb. Schulte,  
92 Jahre

### Wehrden

Christa Waltraud Breinig, geb. Jost,  
74 Jahre

### Sonstige

Tetiana Levadna, 48 Jahre aus Eppelborn  
Anita Vanghel, geb. Dierstein, 95 Jahre  
aus Völklingen  
Helma Becker, geb. Binz, 79 Jahre  
vom Heidstock  
Christel Waltraud Raubuch, geb. Frey,  
80 Jahre aus Püttlingen  
Jutta Erna Schneider, geb. Desgranges,  
74 Jahre aus Saarbrücken  
Helga Vanghel, geb. Hafner, 87 Jahre  
aus Primasens

# Gruppen und Kreise

## Kreise Erwachsene

### Treff junger Erwachsener

Für Erwachsene, egal welchen Alters, die gerne mitmachen würden.

Siehe auch Seite 24

Leitung: Christoph Kubig, Petra Stähly & Annette Vollmer

□ u. ☎ - siehe Adressen, S. 17

### Männerkreis Völklingen-Warndt

Auferstehungskirche Wehrden oder Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr

Siehe auch Seite 11

Kontakt:

Hans Ulrich Brück

□ 06898 – 7229

### Glauben heute! Gesprächskreis und Bibelgesprächskreis

Jede Woche dienstags.

Kontakt: Pfarrer Horst Gaevert

□ 0171 - 478 63 09

### Computer-Arbeitskreis für Senioren

Gemeinderäume Wehrden

14-tägig, freitags, 10 - 11.30 Uhr.

Kontakt: Martin Skupin

□ 06898 - 37776

□ martin.skupin@email.de

### Café Gemeindesaal

Auferstehungskirche Wehrden

Letzter Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

Doris Gläs, □ 06898 – 7 86 83 Annelore

Körbel, □ 06834 - 69 889 35

## Sport

### Yoga-Kurs

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Kontakt: Doris Bechtel

□ 01520 - 2555 837

### Lauffreß

Kontakt: Heidi Körbel-Klein

□ 0172 - 668 60 14

### Gymnastik

Gemeinderäume Wehrden

Jeden Montag, 10.30 Uhr

Kontakt: Doris Gläs, □ 06898 - 786 83

## Kinder und Jugendliche

### Spielkreis Zwergenland

Gemeindehaus Fürstenhausen

Jeden Freitag: 16 Uhr

Kontakt: Anja Schneider

☎ 0176 72365226

### Kinderclub Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Für Kinder im Alter von 5 - 12 Jahren

Donnerstag: 17 - 19 Uhr

Kontakt: Thomas Diederich

☎ u. ☎ - siehe Adressen, S.32

### Krabbelgruppe in Ludweiler

Johannes-Calvin-Haus Ludweiler

Jeden Mittwoch: 9.30 - 11.30 Uhr

Leitung: Annette Vollmer

☎ u. ☎ - siehe Adressen, S.41

### Krabbelgottesdienst Ludweiler

Hugenottenkirche Ludweiler

Sonntag, 22. Oktober, 11 Uhr

Kontakt: Annette Vollmer

☎ u. ☎ - siehe Adressen, S. 41

# Gruppen und Kreise

## Diakonie / Besuchsdienste

### **Kleiderladen Ludweiler**

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Inge Desgranges

☎ 06898 – 4 12 16

### **Kleiderladen „De Lade“**

Pfarrhaus der Auferstehungskirche

Mittwoch, 14.30 - 18 Uhr

Samstag, 9 - 12 Uhr

Kontakt: Gabriele Gaevert

☎ 06802 – 2 08 06 41

### **Treffen der Bezirksfrauen Wehrden/Geislautern**

Auferstehungskirchen Wehrden

Dreimonatlich montags, 15 Uhr

Kontakt: Hanne Kaufmann

☎ 06898 – 4 93 23 91

✉ hanne.kaufmann@web.de

### **Besuchsdienstkreis**

#### **Karlsbrunn/Großseln**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Gemeindehaus Karlsbrunn

Letzter Freitag im Quartal, 9 Uhr

Kontakt: Gisela Flick

☎ 06898 – 4 05 95

### **Ökumenischer Besuchsdienst**

Seniorenheim der AWO Ludweiler

Jeden 2. Montag im Monat, 14.30

Kontakt: Hedi Olivier

☎ 06898 – 4 11 32

## **Frauenhilfen**

Siehe Seiten 21, 48-49

## **Kreativkreise**

### **Kreativkreis Völklingen-Warndt**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat,

17.30 - 19.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Fries

☎ 06898 – 4 25 70

### **Frauentreff Karlsbrunn**

Gemeindehaus Karlsbrunn

14-tägig, 15 - 17 Uhr

Gespräche und Kreatives

Kontakt: Gertrud Herth

☎ 06809 – 71 61

## **Musik**

### **Singkreis Troubadix**

Gemeindezentrum Karlsbrunn

Proben: Montag, 19.30 Uhr

Kontakt: Claus Wartenpfehl

☎ 06809 – 1 81 15

### **Ökumenischer Singkreis Ludweiler**

Johannes-Calvin-Haus, Ludweiler

Proben: Montag, 19 Uhr

Kontakt: Sigrid Desgranges

☎ 06898 – 4 19 84

### **Posaunenchor Claironnez**

Hugenottenkirche Ludweiler

Proben: Samstag, 16.30 Uhr

Kontakt: Vicky Psota

☎ 06898 – 4 24 23

## **Fördervereine / Förderkreise**

Siehe Seite 28

# Impressum

## Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt

REDAKTION: Horst Gaevert, Heinrich Bayer, Beate Hüsslein, Hannelore  
Kaufmann, Uschi Malter, Christiane Mink

V.i.S.d.P.: Horst Gaevert, Vorsitzender des Presbyteriums

AUFLAGE: 3.900

DRUCK: GemeindebriefDruckerei  
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

KONTAKT: Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Völklingen-Warndt, Völklinger Str. 90, 66333 Völklingen,

E-MAIL: voelklingen-warndt@ekir.de

KONTO: Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt,  
Vereinigte Volksbanken, IBAN: DE88 5909 2000 3030 4200 11

Wenn nicht anders angegeben, stammen die Fotos von den Verfassern der  
Beiträge und/oder dem Magazin „Gemeindebrief“.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **01. Januar 2024**

## Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

### Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen



#### Ev. Gemeindebüro in Ludweiler

Völklinger Straße 90,  
66333 Völklingen-Ludweiler  
Bürozeiten: Di u. Fr: 9 - 12 Uhr,  
Mi: 14 - 17 Uhr



 06898 - 45 41 (Laval),  
 06898 - 8500733 (von Baronowitz)  
 kirsten.laval@ekir.de  
 kerstin.von\_baronowitz@ekir.de  
 06898 - 437 62,  
 voelklingen-warndt@ekir.de

#### Pfarrer Horst Gaevert Vorsitzender des Presbyteriums



Hauptstraße 159,  
66333 Völklingen-Lauterbach

 0171 - 4786309  
 horst.gaevert@ekir.de



#### Stellvert. Presbyteriumsvorsitzender Rudolf Röchling

 06898 - 935645  
 rudolf.roechling@ekir.de



#### Kinder- und Jugendmitarbeiter Thomas Diederich

 0176 - 72365276  
 thomas.diederich@ekir.de

#### Kinder- und Jugendmitarbeiterin Diakonin Annette Vollmer


 06898 - 439784 oder 0176 - 23174290  
 annette.vollmer@ekir.de

#### Prädikantin Ute Decker

 06809 - 1710 od. 0178 - 359 1506  
 u.decker@t-online.de

#### Kleiderladen Wehrden

Kontakt: Gabriele Gaevert

 06802 - 2080641, Ludweilerstr. 60  
Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

# Ev. Kirchengemeinde Völklingen-Warndt

Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen

<b>Kleiderladen Ludweiler</b> Kontakt: Inge Desgranges	 06898 - 412 16, Völklinger Str. 88 Offen: Mi: 14.30 - 18 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr
<b>Evangelischer Kindergarten</b> Vereinshausstr. 14, 66333 Völklingen-Fürstenhausen Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 17 Uhr Infos: Sarah Mühlsteff	Information, Anrufe, Anmeldungen: mittwochs von 8 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr  06898 - 337 36  vkfuerstenhausen@evkita-saar.de
<b>Hausmeisterin Fürstenhausen &amp; Küsterin Wehrden/Geislaubern</b> Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
<b>Küsterin Ludweiler</b> Sabrina Hein-Sauer	 06898 - 902 57 76 oder 0170 - 826 39 30
<b>Hausmeister Calvin-Haus</b> Rainer Groß	 0173 - 4941309
<b>Küsterin Karlsbrunn</b> Anette Hirschmann	 06809 - 6170
<b>Hausmeister Gemeindehaus Karlsbrunn</b> Anja Schneider	 0176 - 723 65 226
<b>Hausmeister</b> Hans Horst Stuhlsatz	 0157 - 52732540
<b>Kirchengemeinde Vk-Warndt</b>	<a href="http://www.evangelisch-im-warndt.de">www.evangelisch-im-warndt.de</a>
<b>Jugend Völklingen-Warndt</b>	<a href="http://www.evjugend-vk-warndt.de">www.evjugend-vk-warndt.de</a>
<b>Ev. Kirchengemeinde Instagram</b>	<a href="https://www.instagram.com/evangelisch.in.ludweiler">evangelisch.in.ludweiler</a>
<b>Gottesdienste im Internet</b>	<a href="http://www.evangelische-gottesdienste-saar.de">www.evangelische-gottesdienste-saar.de</a>
<b>Evangelische Kirche im Saarland</b>	<a href="http://www.evangelische-kirche-saar.de">www.evangelische-kirche-saar.de</a>
<b>Telefonseelsorge</b>	<a href="http://www.telefonseelsorge-saar.de">www.telefonseelsorge-saar.de</a>
<b>Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen</b>	 Großherzog-Friedrich-Str. 37, Saarbr. 0681 - 657 22
<b>Diakonisches Zentrum Völklingen, Café Valz, Schuldnerberatung, Insolvenzberatung, Freiwilligenzentrale</b>	 Gatterstr. 13, Völklingen 06898 - 914 760
<b>Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und Angehörige</b>	 Kreppstr. 1, Völklingen 06898 - 230 16
<b>TKS Ökumenische Sozialstation</b>	 Hausenstr. 68, Völklingen 06898 - 255 11
<b>Telefonseelsorge</b>	 0800 - 111 0 111
<b>Evangelische Akademie im Saarland</b>	 Ludweilerstr. 60, Völklingen-Wehrden 06898 - 169 622
<b>Partnerschaftsausschuss Goma</b> Vorsitzende Barbara Johann	 01577 - 348 76 86  barbara.johann@ekir.de

Liebe Leserinnen und Leser,  
auf den kommenden Seiten finden Sie  
nun alle  
Angaben zu den  
zukünftigen Gottesdiensten  
der Kirchengemeinde Völklingen-Warndt  
und  
der Versöhnungskirchengemeinde,  
erstmal in einem  
gemeinsamen Gottesdienstplan.

Bitte wenden Sie hierzu dieses Heft!

